MOLSHEIM
5/28/2026

BUGATTI W16 MISTRAL „LE RETOUR DU JEUNE PRINCE“: EINE SEHR PERSÖNLICHE HOMMAGE



In den Händen des renommierten Bugatti-Designteams wird das Fahrgefühl des offenen W16 Mistral durch das „Sur Mesure“-Programm der Marke zu einem zutiefst persönlichen Erlebnis. Der W16 Mistral „Le Retour du Jeune Prince“ (Die Rückkehr des jungen Prinzen) ist eine solche Kreation — ein einzigartiger

2026 BUGATTI AUTOMOBILES S.A.S.

Roadster, der sowohl aus der Geschichte des Kunden als auch aus der poetischen Visualisierung dieser Geschichte durch das Bugatti-Designteam entstanden ist. Inspiriert von der Erde, dem Mondlicht und den Sternen sowie von einem berühmten Meisterwerk der Literatur wurde dieser Bugatti Sur Mesure W16 Mistral von einem außergewöhnlichen Hypersportwagen in eine intime Hommage an Fantasie, Erinnerung und persönlichen Ausdruck verwandelt.

Das Projekt begann im Oktober 2023 in Molsheim, als Jascha Straub, Verantwortlicher für Sur Mesure und Individualisierung, sich mit dem Kunden, einem anspruchsvollen Bugatti-Sammler, traf, um die kreative Ausrichtung für seinen W16 Mistral zu entwickeln. Gemeinsam befassten sie sich mit verschiedenen Ideen und Farbmustern, diskutierten Nuancen in Farbton und Atmosphäre und führten einen intensiven Ideenfindungsprozess durch, bis sich schließlich ein Konzept herauskristallisierte. Dabei fühlte sich der Kunde vor allem von der poetischen Schönheit des Mondes angezogen — seiner Sanftheit, seinem Geheimnis und seinem eleganten Strahlen. Und so wurde das Auto für ihn ganz natürlich zu einer Hommage an die Welt von „Le Retour du Jeune Prince" — seinem eigenen literarischen Werk, inspiriert von Antoine de Saint-Exupérys geliebtem Roman und konzipiert als Fortsetzung der ursprünglichen Geschichte.
In dem Werk des Kunden nimmt die Symbolik des Mondes einen zentralen Platz in der Erzählung ein: Der junge Prinz kehrt vom Mond zur Erde zurück — und von diesem Moment an wurde der W16 Mistral ebenso sehr von dieser Erzählung geprägt wie von den feinen Strichen der Bleistifte der Bugatti-Designer.

Nach diesem ersten Austausch begann das Bugatti-Designteam damit, das Konzept in eine Bildsprache zu übersetzen, in der der Mond und die Erde eine zentrale Rolle spielten — und setzte die emotionale Kraft der Worte in eine faszinierende Reihe detailreicher Designelemente um.

Um die fantasievolle Welt von „Le Retour du Jeune Prince" authentisch in eine einzigartige Ästhetik zu übertragen, entwickelte das Bugatti-Designteam einen eigens dafür kreierten Farbton mit Kupfer- und Bronzetönen sowie einem silbernen Schimmer, der für eine stark metallische Optik sorgt. Die Farbe wurde in erdigen Tönen konzipiert, um Mondlicht mit einem Gefühl von Fülle und Ehrfurcht zu vermitteln. Ihre reflektierenden Eigenschaften sind besonders wichtig beim W16 Mistral, dessen skulpturale Oberflächen dramatisch auf Lichtveränderungen reagieren.

Dasselbe Augenmerk auf visuelle Dynamik prägte auch das Design des ikonischen Kühlergrills. Der dreidimensionale Hufeisen-Kühlergrill des W16 Mistral behält zwar seine charakteristische Formgebung bei, doch seine inneren Linien wurden so gestaltet, dass sie dem dynamischen, nach oben strebenden Verlauf der Motorhaube folgen. So lenken sie den Blick entlang der Frontpartie des Fahrzeugs und unterstreichen den Eindruck, dass jedes Detail darauf ausgerichtet ist, ein und dieselbe Geschichte zu erzählen.

Gezielte, edle Akzente verleihen dem Exterieur-Design zusätzliche Raffinesse: Die Umrandung des Bugatti-Macaron auf dem Kühlergrill ist in Gold gehalten, wodurch die Fahrzeugfront ein elegantes Detail hervorhebt, das die Wärme der maßgeschneiderten Karosseriefarbe perfekt

ergänzt. Kupferfarbene Bremssättel und dazu passende „EB“-Embleme in der Mitte jedes Rades sorgen für zusätzliche Harmonie und fangen das Licht mit dezenter Brillanz ein.

An den hinteren Kotflügeln und der Oberseite des Heckflügels wird das Mondmotiv noch deutlich sichtbarer — eine Konstellation silberner Sterne, die in einem aufwendigen Verfahren aus mehreren Schichten und Feinarbeiten liebevoll in den Lack eingearbeitet wurde. Ein Kunstwerk, das viel Zeit und Hingabe sowie das beeindruckende Fachwissen der Bugatti-Spezialisten erforderte. Als Hommage an Saint-Exupérys Originalerzählung, die das Buch des Kunden inspirierte, offenbart sich beim Ausfahren des Heckflügels eine verborgene Zeichnung — eine Neuinterpretation der berühmtesten Szene des Originals: der Prinz und der Fuchs.

Im Innenraum führt der W16 Mistral „Le Retour du Jeune Prince“ dieselbe Geschichte in eine noch persönlichere Welt fort. Das Interieur ist in zwei Ledertönen gehalten: „Terre d'Or“, hell und leuchtend, sowie „Driftwood“, dunkler und erdiger. Die Türverkleidungen aus Terre d'Or-Leder sind mit Einlagen aus besticktem Leder verziert, die den Mond darstellen. Rund um diesen sind Sternmotive in das Leder eingenäht, die das Thema in einer Symphonie aus Zartheit und Präzision erweitern. Diese kosmische Bildsprache setzt sich in den handgenähten Kopfstützen und in der Mittelkonsole fort, wo sterninspirierte Details in braunes Carbongewebe eingelassen sind.

Wie ein kostbares Schmuckstück ist die filigrane Silberrose im Schalthebel eingefasst — ein Kunstwerk, das auf einem 3D-Scan einer echten Blume basiert und anschließend zu einer wunderschönen Miniaturskulptur geformt wurde. Sie ist ein wahres Zeugnis der einzigartigen Handwerkskunst von Bugatti und eine direkte Anspielung auf die ursprüngliche Erzählung. Die Rose symbolisiert Zärtlichkeit, Anmut und Erinnerung und schafft eine unmittelbare emotionale Verbindung zu dem literarischen Universum, das den Auftrag inspiriert hat.

Die einzigartige Karosserie in Erdtönen mit silbernen Akzenten, die von Hand aufgebrachten Sterne, der aufgestickte Mond auf den Türverkleidungen, die aufgenähten Sternbilder, die Carbon-Einlagen und die modellierte Rose gehören alle derselben kreativen Welt an. So werden Exterieur und Interieur zu zwei Kapiteln derselben Geschichte.

In dieser Verbindung aus Design, Handwerkskunst und persönlicher Bedeutung verkörpert der W16 Mistral „Le Retour du Jeune Prince“ die Essenz von Bugatti Sur Mesure: Er honoriert das Erbe von Bugatti und ermöglicht es dem Kunden zugleich, mit seiner Fantasie etwas zu gestalten, das in jedem einzelnen Detail absolut einzigartig ist. Es ist eine poetische Hommage an die Expertise der Marke, Ideen in tiefgreifende persönliche Geschichten zu verwandeln — ein Auto, das ebenso sehr dazu geschaffen ist, erlebt, in Erinnerung behalten und genossen zu werden, wie es dazu bestimmt ist, gefahren zu werden.

„Der W16 Mistral ‚Le Retour du Jeune Prince' ist ein wunderschönes Beispiel dafür, was Sur Mesure leisten kann, wenn die persönliche Geschichte eines Kunden in den Mittelpunkt des kreativen Prozesses gestellt wird. In Zusammenarbeit mit dem Kunden und unserem spezialisierten CMF-Team in Berlin unter der Leitung von Sabine Consolini ist es uns gelungen, eine literarische Hommage in eine wunderschöne narrative Leinwand zu verwandeln. Zeit und Hingabe verschmelzen an der Schnittstelle zwischen Haute Couture, Architektur und Design, um ein in jedem Detail außergewöhnlich gefertigtes Fahrzeug zu schaffen. Es war uns eine Ehre, diese Vision auf eine Weise zum Leben zu erwecken, die sowohl das Erbe von Bugatti als auch die individuelle Geschichte des Kunden respektiert."

JASCHA STRAUB
VERANTWORTLICHER FÜR SUR MESURE UND INDIVIDUALISIERUNG

Press Contact
Nicole Auger
Head of Marketing and Communications
communications@bugatti.com

---

[1] W16 Mistral: WLTP Kraftstoffverbrauch, l/100 km: Niedrigphase 40,7 / Mittelphase 21,9 / Hochphase 18,3 / Höchstphase 17,6 / kombiniert 21,8; CO2-Emission kombiniert, g/km: 495; Effizienzklasse: G